

2. Gewerblerschiessen Albisrieden gegen Urdorf im Bergermoos

Urdorf wieder knapp vor Albisrieden



Urdorfs Gewerbepräsident Stefan Schmid mit dem Pokal-

wht. Bei der zweiten Auflage des „Gewerbler-Schiessen“, einem Schiesswettkampf zwischen den Gewerbevereinen Zürich-Albisrieden und Urdorf in der Schiessanlage „Bergermoos“ in Urdorf, haben die „Urdorfer“ ihren Vorjahressieg mit 86,875 gegen 86,833 Durchschnittspunkten äusserst knapp bestätigt. Die höchsten Einzel-resultate schossen Sabrina Rüegg mit 95 Punkten für Urdorf und Thomas Greuter mit 94 Punkten für Albisrieden.

Seit dem Zusammenschluss der beiden ehemaligen Sportschützenvereine Albisrieden und KK 74 Urdorf zu den Sportschützen Albisrieden-Urdorf vor zwei Jahren nahmen die beiden Gewerbevereine einen schiesssportlichen Wettstreit gegen einander auf. Organisiert und Durchgeführt wurde der Anlass wiederum von den Sportschützen Albisrieden-Urdorf mit Präsident Albert Buchwalder und den Mitarbeitern Hans-Rudolf Meier (auch als geschickter „Grilleur“), Hanspeter Indergand, Ruedi Lehmann und Werner Hirt (als Betreuer) sowie Bea Ruckli als umsichtige Schützenstube-Wirtin. Damit haben die Sportschützen eindrücklich aufgezeigt, dass sich die Anlage „Bergermoos“ ausgezeichnet für solche Anlässe eignet

Eindrucksvolle Resultate



Die Vereinsbesten Sabrina Rüegg (U) und Thomas Greuter (A)

Geschossen wurde das Volksschiessenprogramm (fünf Probe- und zehn Wertungsschüsse) auf die Zehnerscheibe. Für die Vereinsklassierung wurde der Resultatdurchschnitt von je der Hälfte der Teilnehmer gewertet. Die Entscheidung war mit einer Differenz von nur 0,4 Punkten äusserst knapp. In der Einzelwertung war nach Monika Rapold (Albisrieden) im letzten Jahr mit Sabrina Rüegg (Urdorf) wieder eine Schützin erfolgreich. Mit 95 von 100 Punkten schoss sie ein hervorragendes Resultat und verwies damit Thomas Greuter (Albisrieden, 94 Punkte) auf den Ehrenplatz

Freude bei dem Sieger

Ausgeklungen ist das wiederum gelungene „Gewerblertreffen“ nach alter Schützenträition mit der Rangverkündigung (Wanderpreis für den Siegerverein und Zinnbecher für die beiden Vereinshöchsten), einem Nachtessen sowie Gedankenaustausch und Gemütlichkeit. Der Urdorfer „Gewerbler-Präsident“ Stefan Schmid freute sich begeistert und den Pokal schwingend über den Erfolg seiner Truppe, dankte den Sportschützen Albisrieden-Urdorf für die reibungslose Organisation und kündigte an, dass im nächsten Jahr Alle wieder dabei sein werden.



Da war noch:



Die „Gewerbler“ sind willkommen



Der „Meister-Grilleur“



Ein Apéro gehört dazu